Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Dr.-Ing. J. Staeves BMW Group Technologie lackierte Karosserie



BMW Group

Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Inhalt.

Tribologische Systeme der Karosserieumformung

Karosseriewerkstoffe

Blechbeschichtungen

Schmierstoffeinsatz in der Serienfertigung

Werkzeugwerkstoffe und Werkzeugbeschichtungen

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit

Bauteilversuche

Modellversuche

Messmethoden

Blechtopografie

Dressierverfahren

Tribologische Wirkmechanismen der Topografie

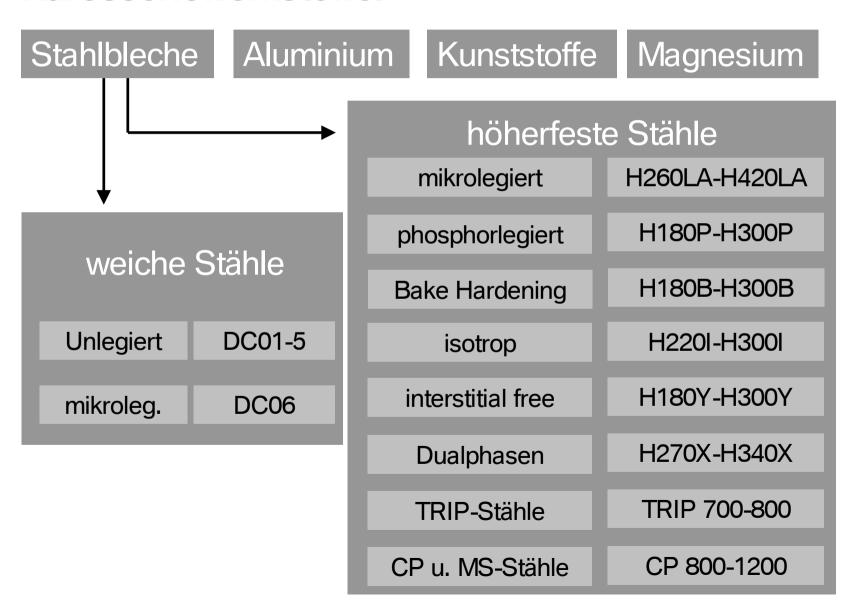
Rauheitskenngrößen

Experimentelle Untersuchungen

Zusammenfassung

Tribologische Systeme der Karosserieumformung.

Karosseriewerkstoffe.



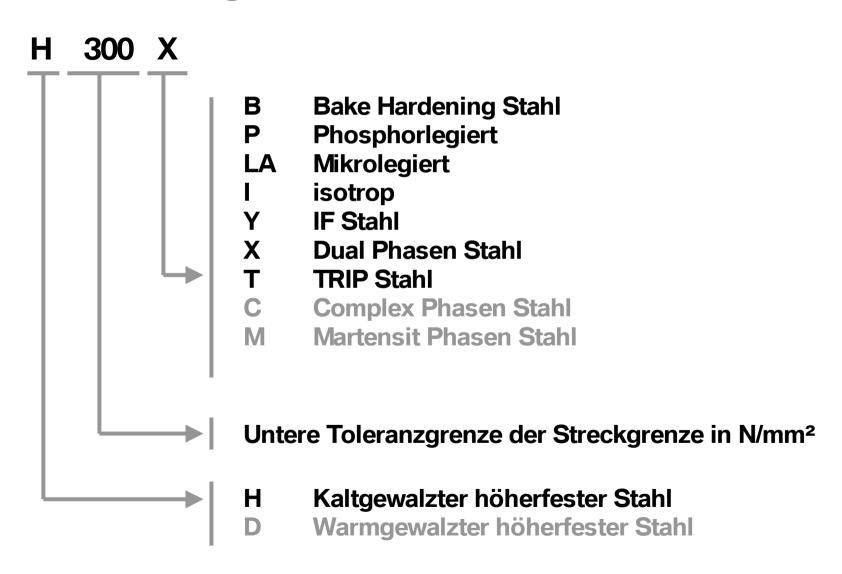
Tribologische Systeme der Karosserieumformung.

Stahlwerkstoffe.

Art des Stahls (Güte/Sorte)	Aktuelle Bezeichnung	Weitere Bezeichnungen
unlegiert	DC01-DC05	FeP01-Fep05, St12, St14
IF weich (mikrol.)	DC06	FeP06
mikrolegiert	H260LA-H420LA	ZStE260-ZStE420
phosphorlegiert	H180P-H300P	ZStE180P-ZStE300P
isotrop	H220I-H300I	HIZ 220, ZStE220 i
interstitial free	H180Y-H300Y	IF180, ZStE180 IF
Dualphasen	H270X-H340X	DP500, DP 30/50
TRIP-Stähle		TRIP 700-800, RA-K 40/70
Complexphasen		CP 800-1200
Martensitphasen		MS 800, TMS 800

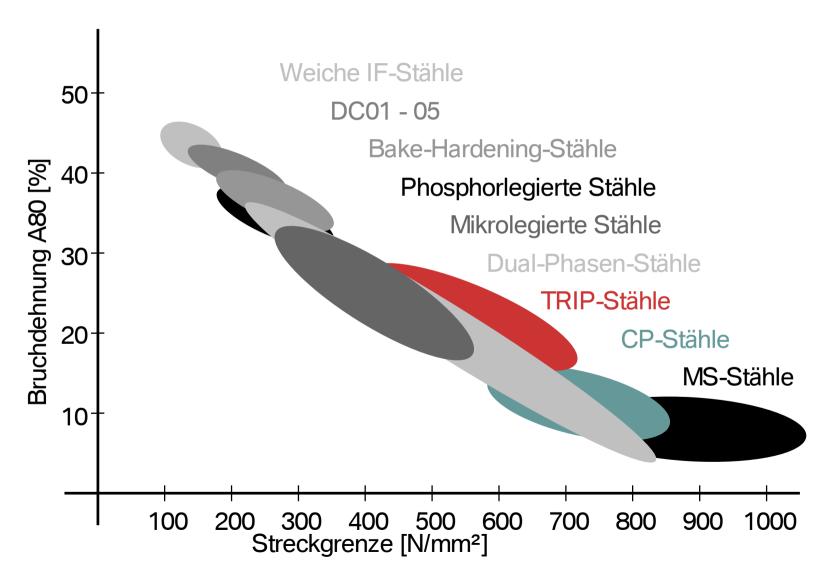
Tribologische Systeme der Karosserieumformung.

Bezeichnung höherfester Stahlwerkstoffe.



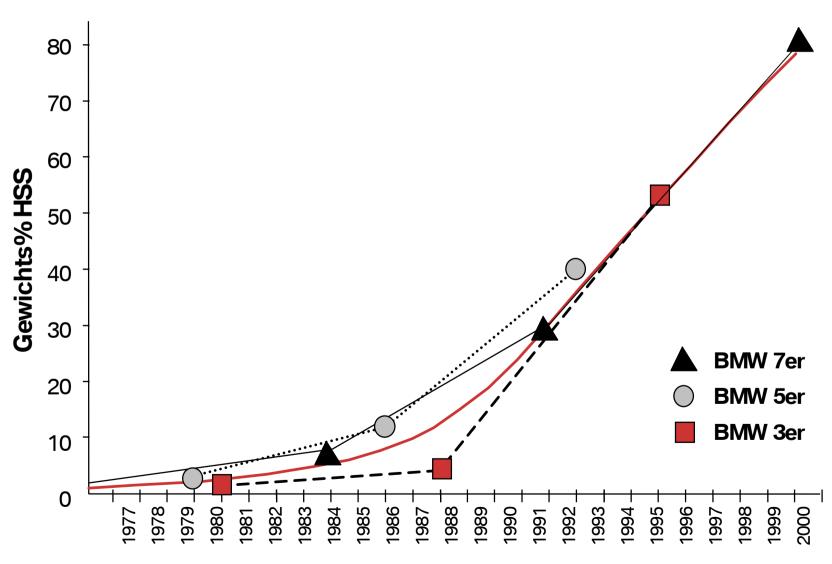
Tribologische Systeme der Karosserieumformung.

Stahlwerkstoffe.



Tribologische Systeme der Karosserieumformung.

Entwicklung des Anteils höherfester Stähle.



Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Inhalt.

Tribologische Systeme der Karosserieumformung

Karosseriewerkstoffe

Blechbeschichtungen

Schmierstoffeinsatz in der Serienfertigung Werkzeugwerkstoffe und Werkzeugbeschichtungen

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit

Bauteilversuche

Modellversuche

Messmethoden

Blechtopografie

Dressierverfahren

Tribologische Wirkmechanismen der Topografie

Rauheitskenngrößen

Experimentelle Untersuchungen

Zusammenfassung

Tribologische Systeme der Karosserieumformung.

Blechbeschichtungen.

metallisch

Elektrolytisch verzinkt (ZE, ZN)

Schmelztauchen (Z)

Wärmebehandlung (Z → ZF)

Phosphatierung (ZEph, Zph, ...)

organisch

Coilcoating

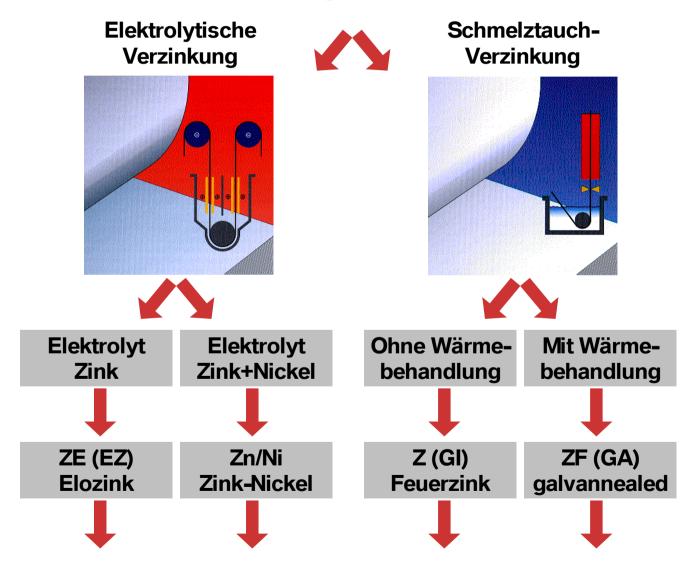
- Bonazink
- Grannocoat
- dry film lubricants
- ...

Duplex

- ZE + Bonazink
- ZE + Grannocoat
- ...

Tribologische Systeme der Karosserieumformung.

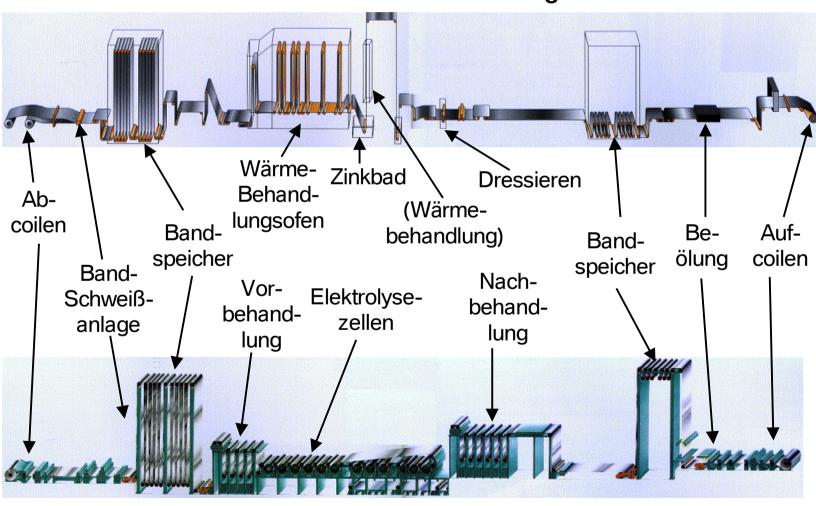
Blechbeschichtungen.



Tribologische Systeme der Karosserieumformung.

Blechbeschichtungen.

Schmelztauchbeschichtung



Elektrolytische Beschichtung

Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Inhalt.

Tribologische Systeme der Karosserieumformung

Karosseriewerkstoffe

Blechbeschichtungen

Schmierstoffeinsatz in der Serienfertigung

Werkzeugwerkstoffe und Werkzeugbeschichtungen

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit

Bauteilversuche

Modellversuche

Messmethoden

Blechtopografie

Dressierverfahren

Tribologische Wirkmechanismen der Topografie

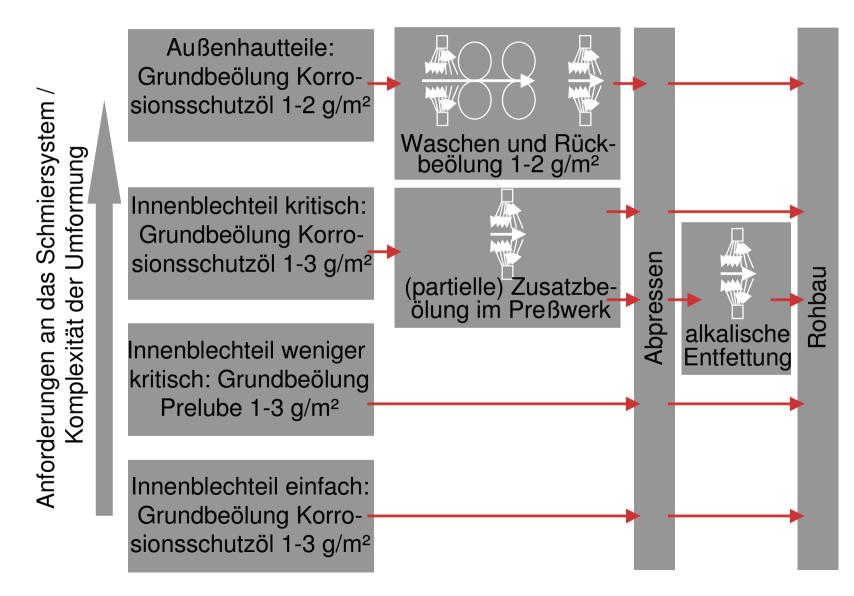
Rauheitskenngrößen

Experimentelle Untersuchungen

Zusammenfassung

Tribologische Systeme der Karosserieumformung.

Schmierstoffeinsatz.



Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Inhalt.

Tribologische Systeme der Karosserieumformung

Karosseriewerkstoffe

Blechbeschichtungen

Schmierstoffeinsatz in der Serienfertigung

Werkzeugwerkstoffe und Werkzeugbeschichtungen

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit

Bauteilversuche

Modellversuche

Messmethoden

Blechtopografie

Dressierverfahren

Tribologische Wirkmechanismen der Topografie

Rauheitskenngrößen

Experimentelle Untersuchungen

Zusammenfassung

Tribologische Systeme der Karosserieumformung.

Werkzeugbeschichtungen.

Grundwerkstoffe

Prototypen- und Vorserienwerkzeuge

- Kunststoff, Ğießharze
- Zamak
- Cerrotru, ...

Serienwerkzeuge

- GG 25
- GG 25 CrMoV
- GGG 60, GGG 70, ...

Stark beanspruchte Serienwerkzeuge

- GS
- 1.2379, ...
- Ampco, ...

Beschichtungen

Diffusionsschichten

- Nitrieren
- Vanadieren
- Borieren, ...

Auflageschichten

- Verchromen
- PVD
 - TiN
 - TiC
 - TiCN
 - CrN
 - WCC, ...
- CVD
 - TiN
 - TiC
 - TiC/TiN, ...

Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Inhalt.

Tribologische Systeme der Karosserieumformung

Karosseriewerkstoffe

Blechbeschichtungen

Schmierstoffeinsatz in der Serienfertigung

Werkzeugwerkstoffe und Werkzeugbeschichtungen

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit

Bauteilversuche

Modellversuche

Messmethoden

Blechtopografie

Dressierverfahren

Tribologische Wirkmechanismen der Topografie

Rauheitskenngrößen

Experimentelle Untersuchungen

Zusammenfassung

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit.

Anforderungen an tribologische Systeme.

Beschichtung gut von Grundwerkstoff trennbar

keine störenden Legierungselemente in Schmelze

Geringer Reparaturaufwand

Vermeidung giftiger Schleifstäube

Korrosionsschutz Alterungsbeständigkeit

Lackglanz

Lackhaftung

Kratzer und Steinschlag

Reibung und Verschleiß beim Walzen

Vermeidung von "Klebern" bei der Wärmebehandlung

Korrosionsschutz

Vermeidung von Blechdopplungen

Verschleiß an Werkzeug- und Blechoberfläche

konstante Reibung

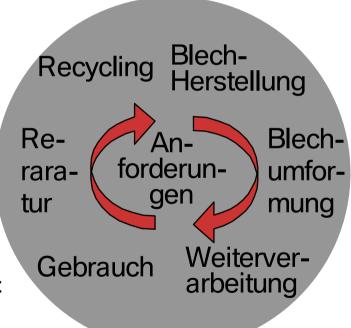
Korrosionsschutz

Schweißbarkeit

Klebbarkeit

Lackierbarkeit

Abwaschbarkeit



Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit.

Anforderungen an Prüfverfahren.

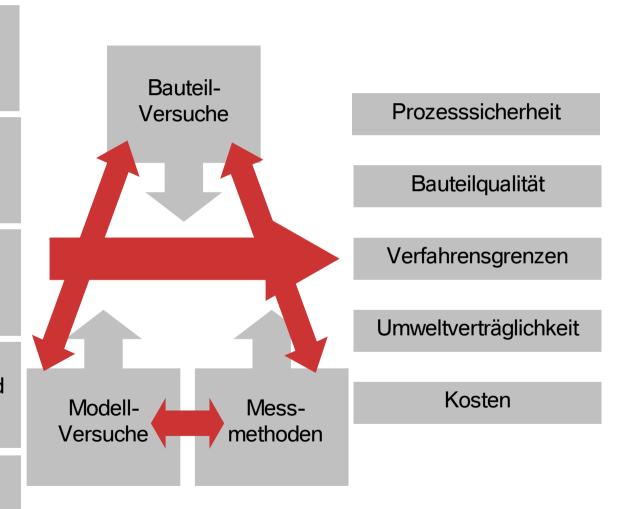
Fertigungsgerechte Auswahl von Werkund Prozessstoffen

Optimierung von Werk- und Prozessstoffen

Entwicklung neuer Werk- und Prozessstoffe

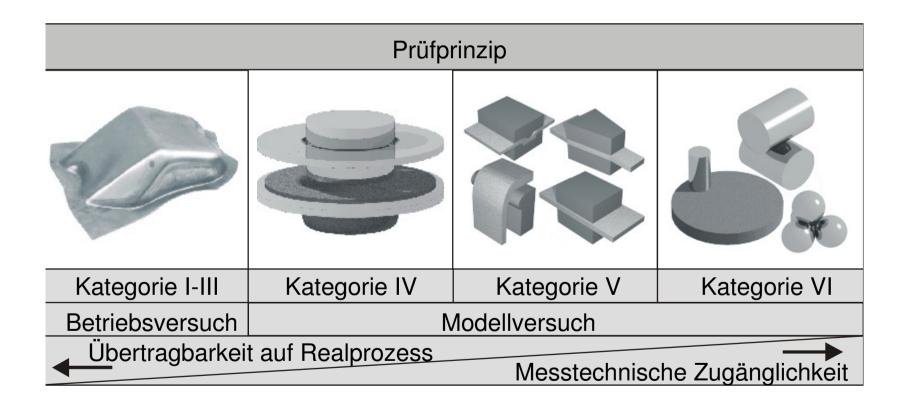
Eindeutige Spezifikation von Werk- und Prozessstoffen

Ermittlung von Materialdaten für die FE-Simulation



Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit.

Kategorien der Reibungs- und Verschleißprüfung.



Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Inhalt.

Tribologische Systeme der Karosserieumformung

Karosseriewerkstoffe

Blechbeschichtungen

Schmierstoffeinsatz in der Serienfertigung

Werkzeugwerkstoffe und Werkzeugbeschichtungen

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit

Bauteilversuche

Modellversuche

Messmethoden

Blechtopografie

Dressierverfahren

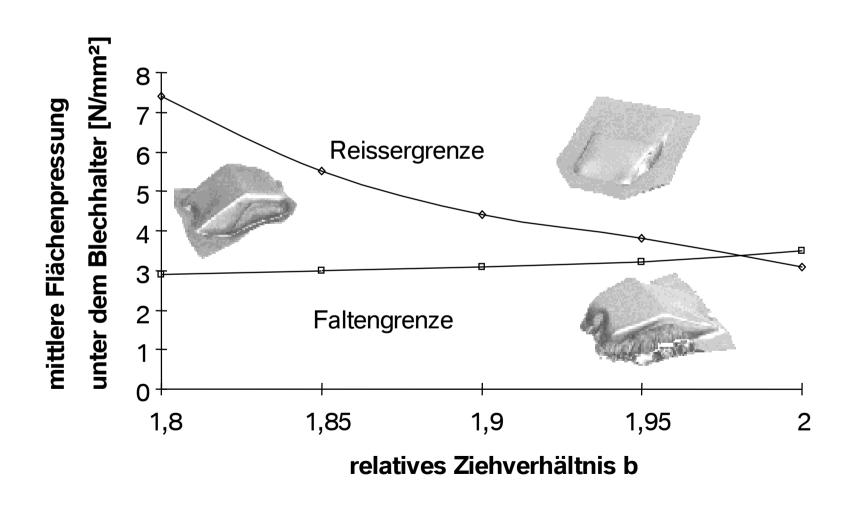
Tribologische Wirkmechanismen der Topografie

Rauheitskenngrößen

Experimentelle Untersuchungen

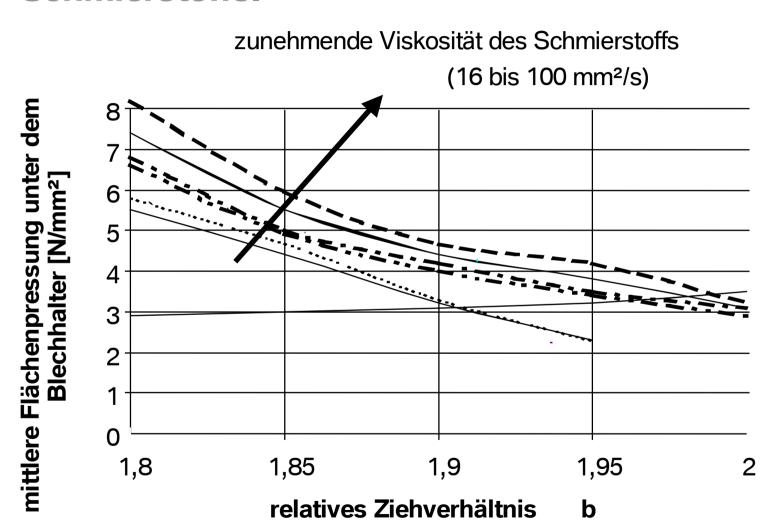
Zusammenfassung

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit. Arbeitsdiagramm.



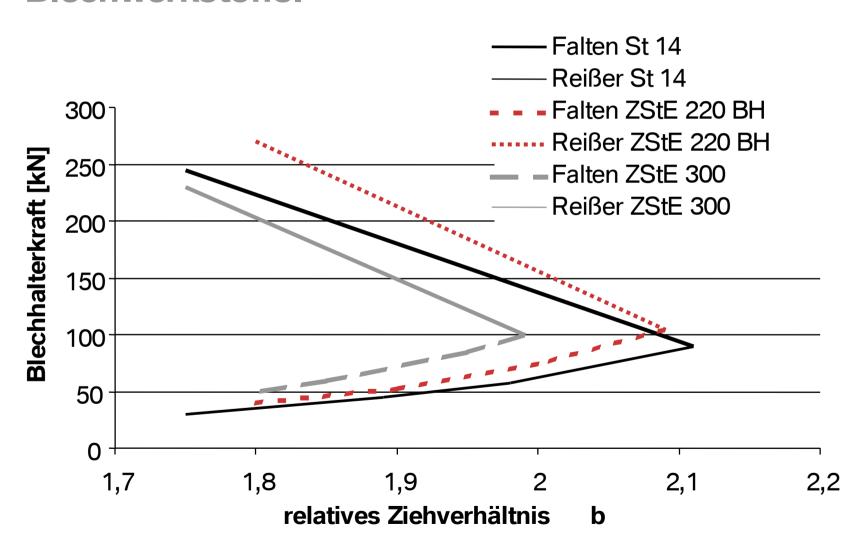
Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit.

Arbeitsdiagramm bei Variation des Schmierstoffs.

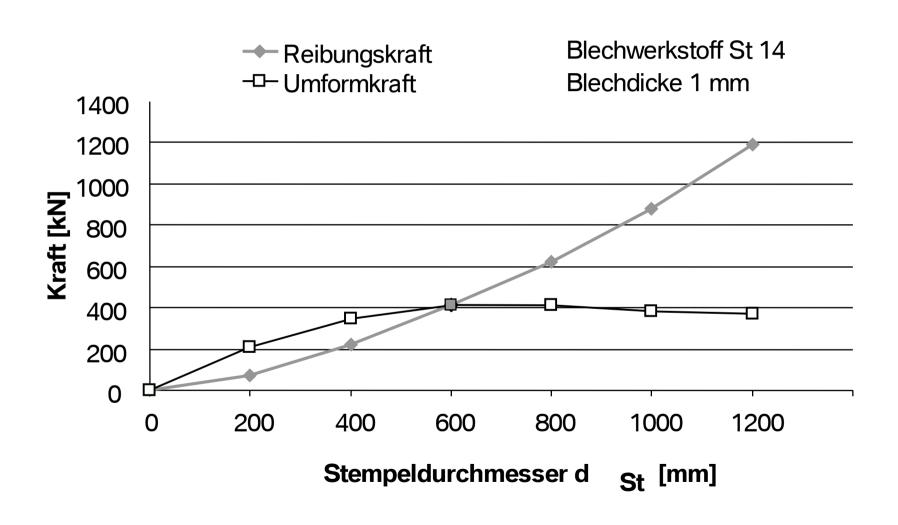


Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit.

Arbeitsdiagramm bei Variation des Blechwerkstoffs.



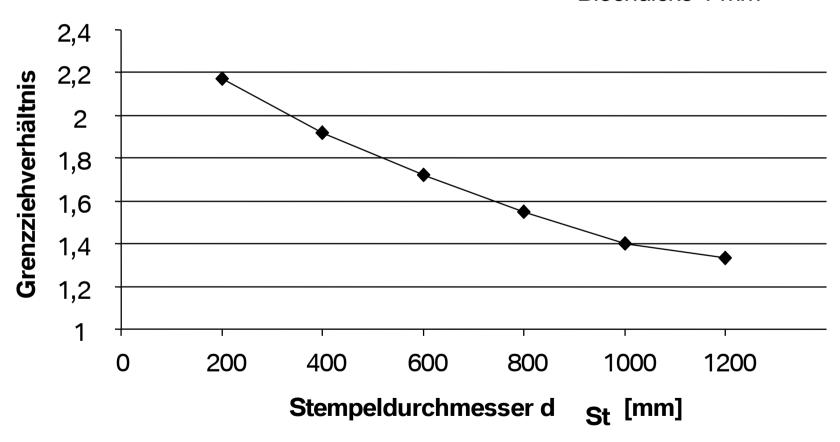
Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit. Einfluss der Ziehteilgröße auf die Reibung.



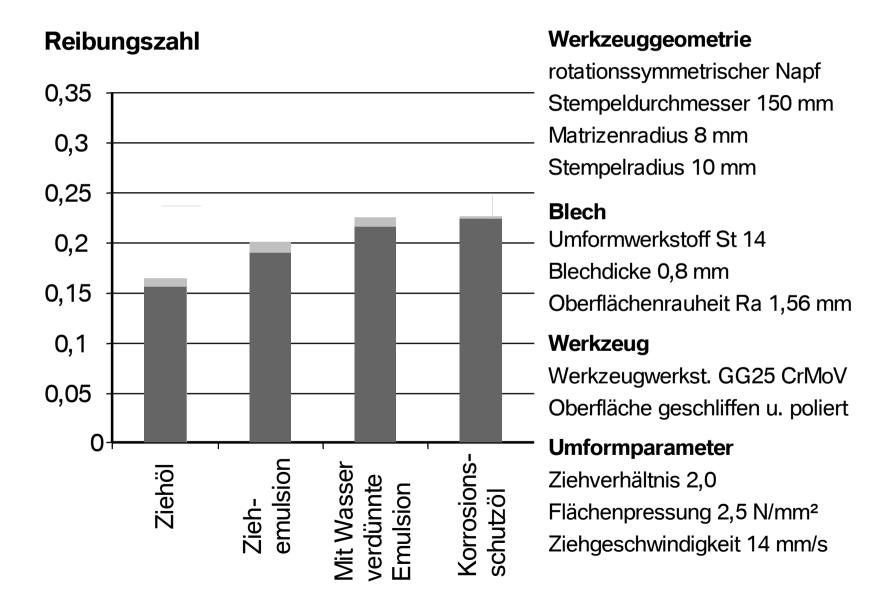
Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit.

Einfluss der Ziehteilgröße auf das maximale Ziehverhältnis.

Blechwerkstoff St 14 Blechdicke 1 mm

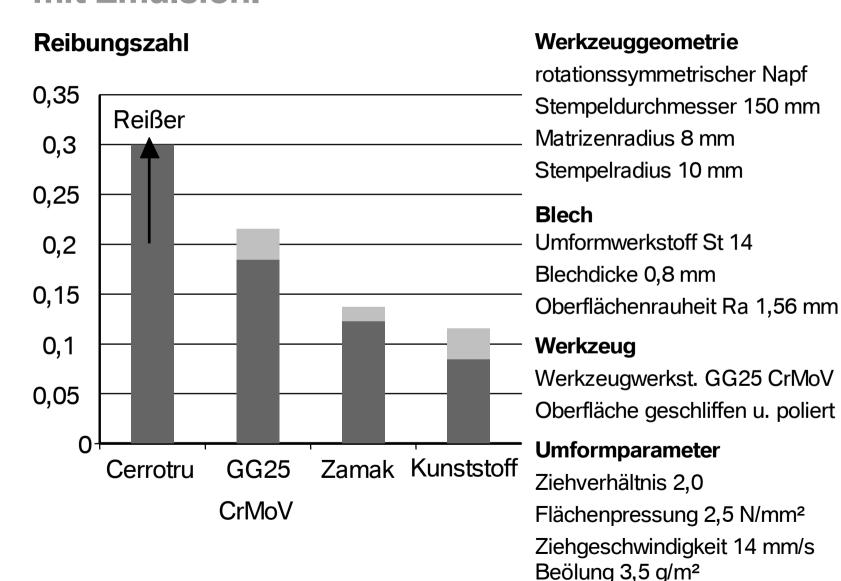


Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit. Schmierstoffe.



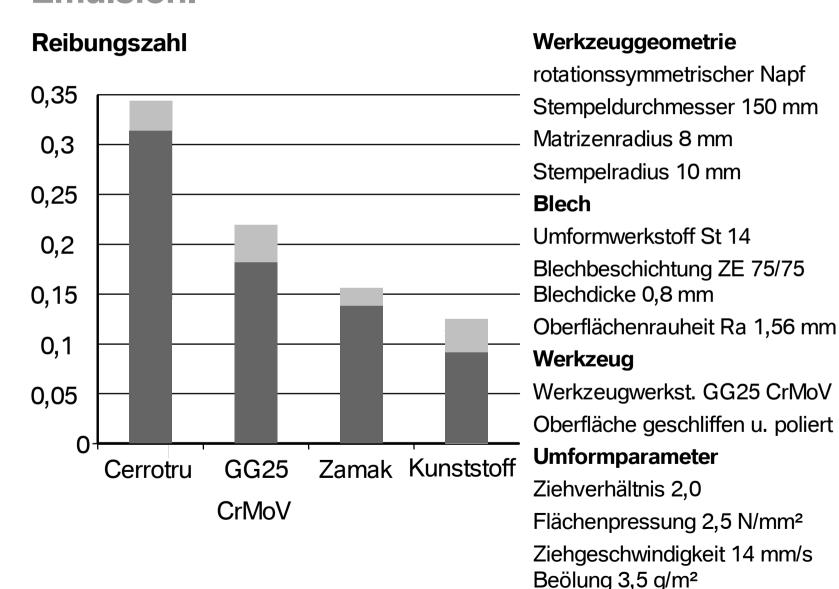
Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit.

Werkzeugwerkstoffe bei unbeschichtetem Blech mit Emulsion.

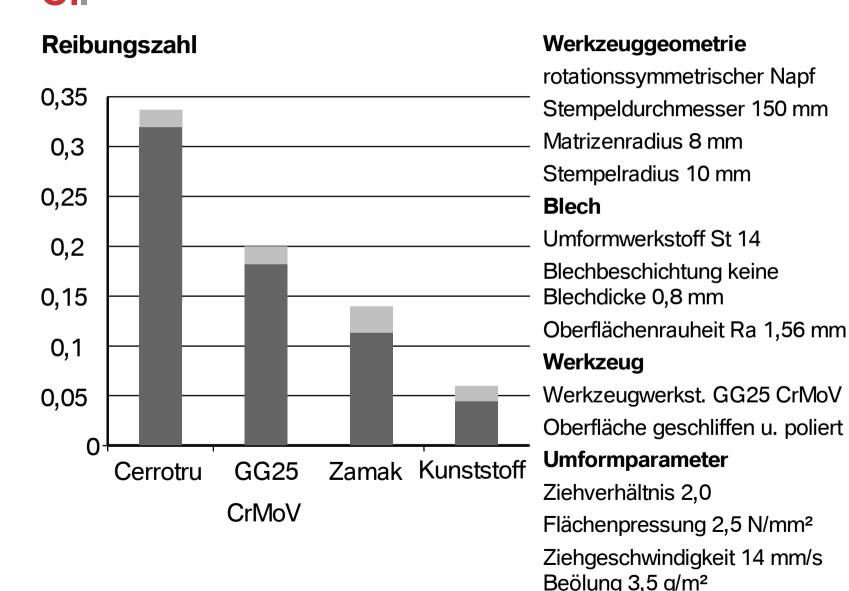


Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit.

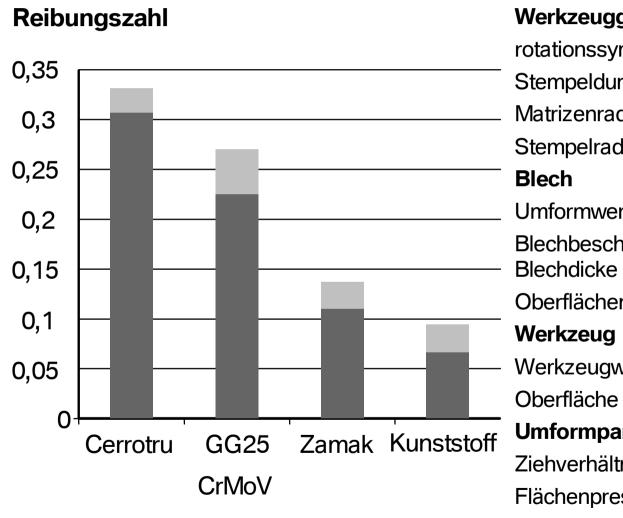
Werkzeugwerkstoffe bei verzinktem Blech mit Emulsion.



Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit. Werkzeugwerkstoffe bei unverzinktem Blech mit



Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit. Werkzeugwerkstoffe bei verzinktem Blech mit Öl.



Werkzeuggeometrie

rotationssymmetrischer Napf

Stempeldurchmesser 150 mm

Matrizenradius 8 mm

Stempelradius 10 mm

Umformwerkstoff St 14

Blechbeschichtung ZE 75/75

Blechdicke 0,8 mm

Oberflächenrauheit Ra 1,56 mm

Werkzeugwerkst. GG25 CrMoV

Oberfläche geschliffen u. poliert

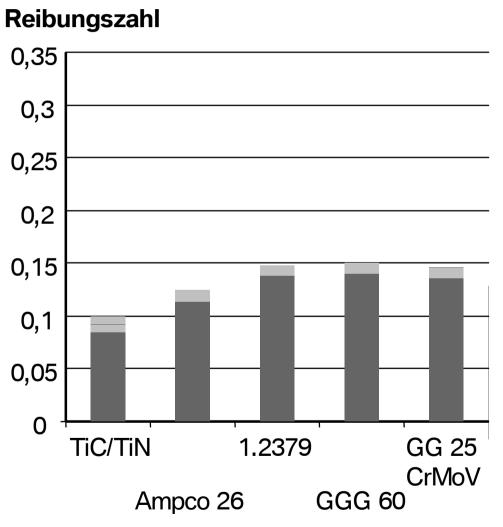
Umformparameter

Ziehverhältnis 2,0

Flächenpressung 2,5 N/mm²

Ziehgeschwindigkeit 14 mm/s Beölung 3,5 g/m²

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit. Verschleißfestere Werkstoffe.



Werkzeuggeometrie

rotationssymmetrischer Napf Stempeldurchmesser 150 mm Matrizenradius 8 mm Stempelradius 10 mm

Blech

Umformwerkstoff ZStE 300 BH Blechbeschichtung keine Blechdicke 0,8 mm Oberflächenrauheit Ra 1,59 mm

Werkzeug

Oberfläche geschliffen u. poliert Umformparameter

Ziehverhältnis 1,9
Flächenpressung 11,5 N/mm²
Ziehgeschwindigkeit 14 mm/s
Schmierstoff Emulsion
Beölung 3,5 g/m²

Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Inhalt.

Tribologische Systeme der Karosserieumformung

Karosseriewerkstoffe

Blechbeschichtungen

Schmierstoffeinsatz in der Serienfertigung

Werkzeugwerkstoffe und Werkzeugbeschichtungen

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit

Bauteilversuche

Modellversuche

Messmethoden

Blechtopografie

Dressierverfahren

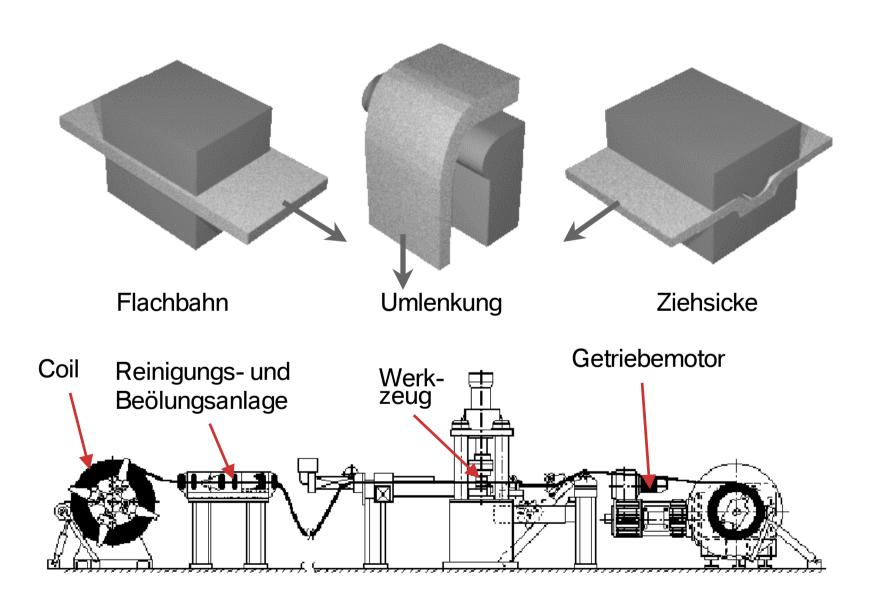
Tribologische Wirkmechanismen der Topografie

Rauheitskenngrößen

Experimentelle Untersuchungen

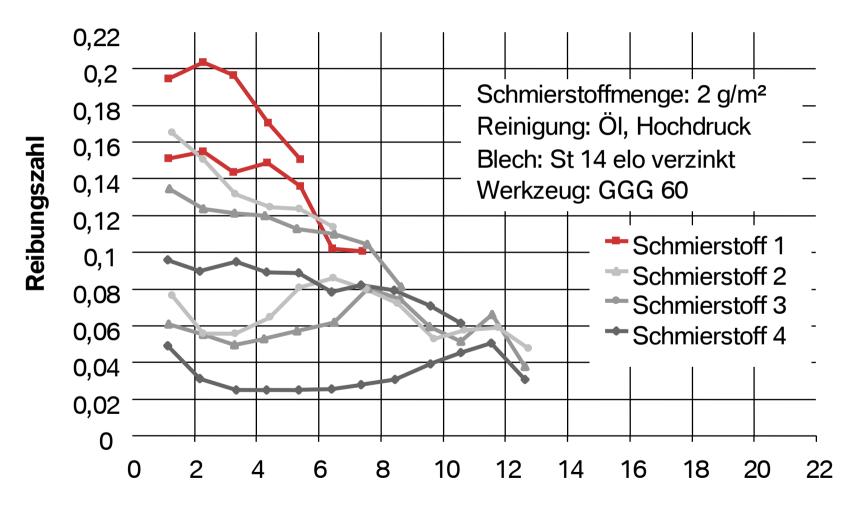
Zusammenfassung

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit. Streifenziehversuch.



Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit.

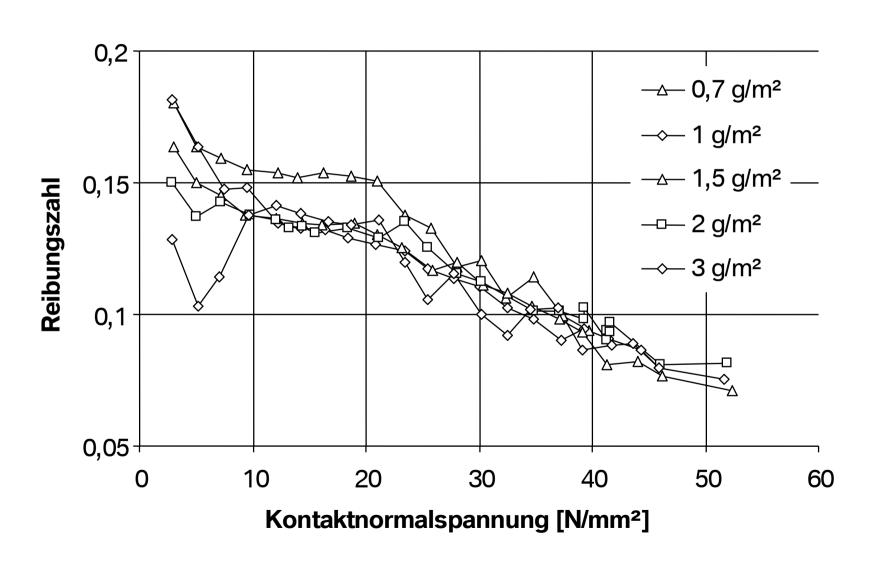
Einfluss des Schmierstoffs im Streifenziehversuch.



Kontaktnormalspannung [N/mm²]

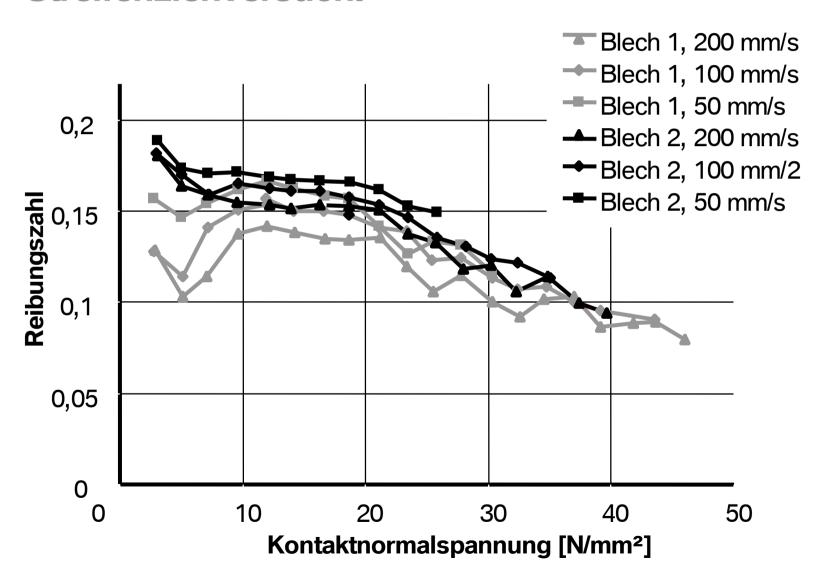
Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit.

Einfluss der Schmierstoffmenge im Streifenziehversuch.



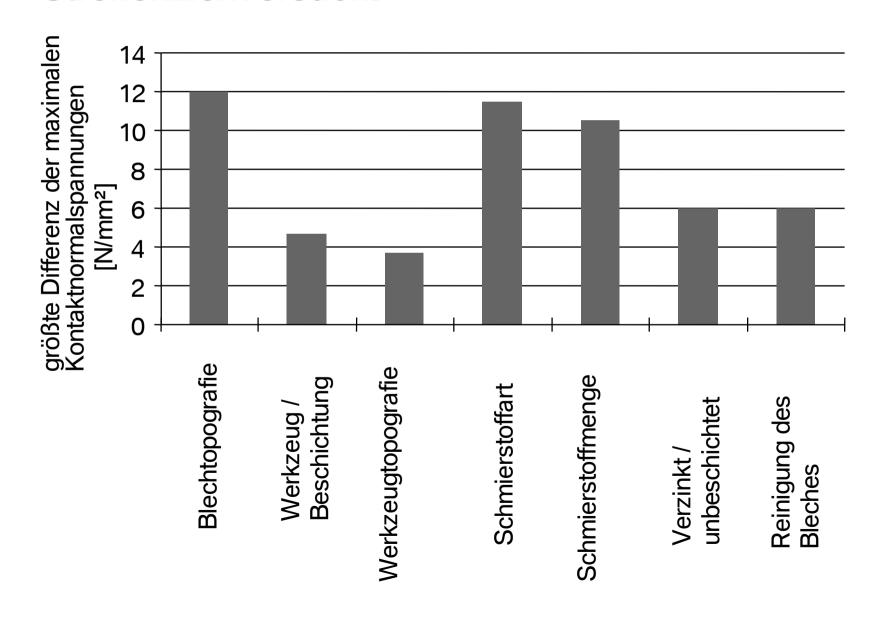
Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit.

Einfluss der Blechtopografie im Streifenziehversuch.



Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit.

Vergleich der Einflussgrößen auf die Reibung im Streifenziehversuch.



Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Inhalt.

Tribologische Systeme der Karosserieumformung

Karosseriewerkstoffe

Blechbeschichtungen

Schmierstoffeinsatz in der Serienfertigung

Werkzeugwerkstoffe und Werkzeugbeschichtungen

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit

Bauteilversuche

Modellversuche

Messmethoden

Blechtopografie

Dressierverfahren

Tribologische Wirkmechanismen der Topografie

Rauheitskenngrößen

Experimentelle Untersuchungen

Zusammenfassung

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit. Werkstoffprüfungen.

Blechwerkstoff

- Zugversuche, Fließkurven
- Grenzformänderungsdiagramme
- Kreuzzugversuche, Fließortkurven
- Rauheit
- Beschichtungsdicke
- Beschichtungshärte
- Chemische Analyse

Werkzeug

- Härte
- Rauheit
- Chemische Analyse

Schmierstoff

- Schmierstoffmenge
- Viskosität
- Chemische Analyse

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit. Zusammenfassung.

Neue Anforderungen an tribologische Systeme in der Karosserieumformung

- Neue und höherfeste Werkstoffe
- Prozesssicherheit, Verringerung Ausschuss (Ökonomie)
- Umweltverträglichere Schmiersysteme (Ökologie)

Gestiegene Anforderungen an Prüfmethoden

- Entwicklung und Optimierung neuer Systeme
- Eindeutige Spezifikation
- Anforderungsgerechte Auswahl tribologischer Systeme

Paralleler Einsatz und Abgleich von:

- Bauteilversuchen
- Modellversuchen
- Messmethoden

Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Inhalt.

Tribologische Systeme der Karosserieumformung

Karosseriewerkstoffe

Blechbeschichtungen

Schmierstoffeinsatz in der Serienfertigung

Werkzeugwerkstoffe und Werkzeugbeschichtungen

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit

Bauteilversuche

Modellversuche

Messmethoden

Blechtopografie

Dressierverfahren

Tribologische Wirkmechanismen der Topografie

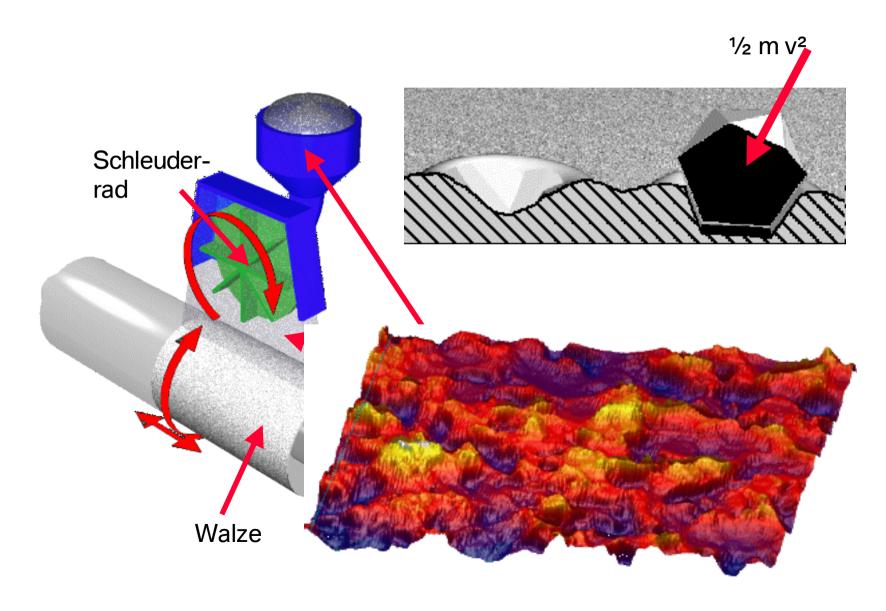
Rauheitskenngrößen

Experimentelle Untersuchungen

Zusammenfassung

Blechtopografie.

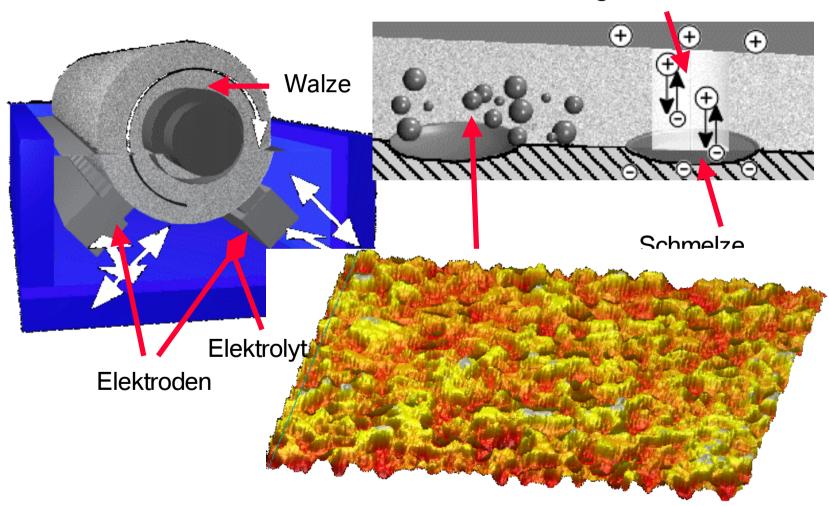
Dressierverfahren. Shot Blast Texturing (SBT).



Blechtopografie.

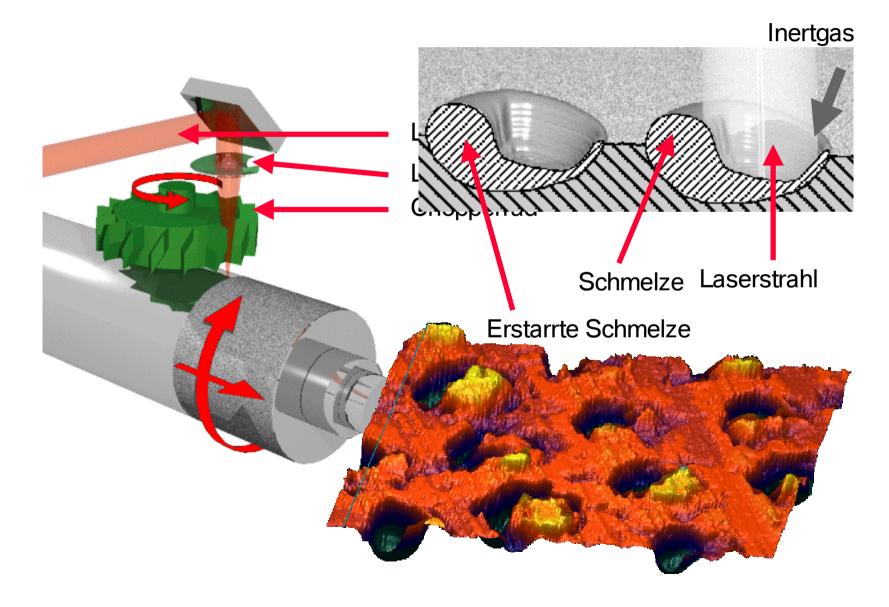
Dressierverfahren. Electrical Discharge Texturing (EDT).

Entladungskanal



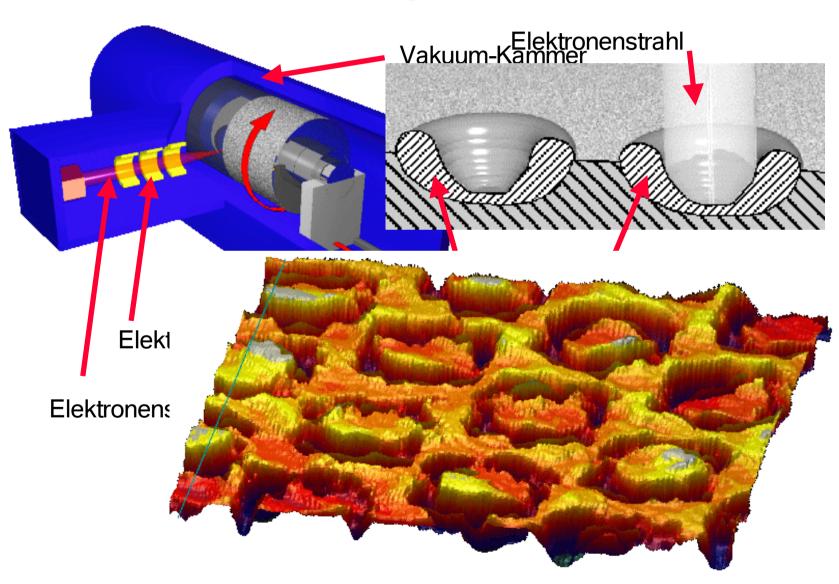
Blechtopografie.

Dressierverfahren. Laser Texturing (LT).



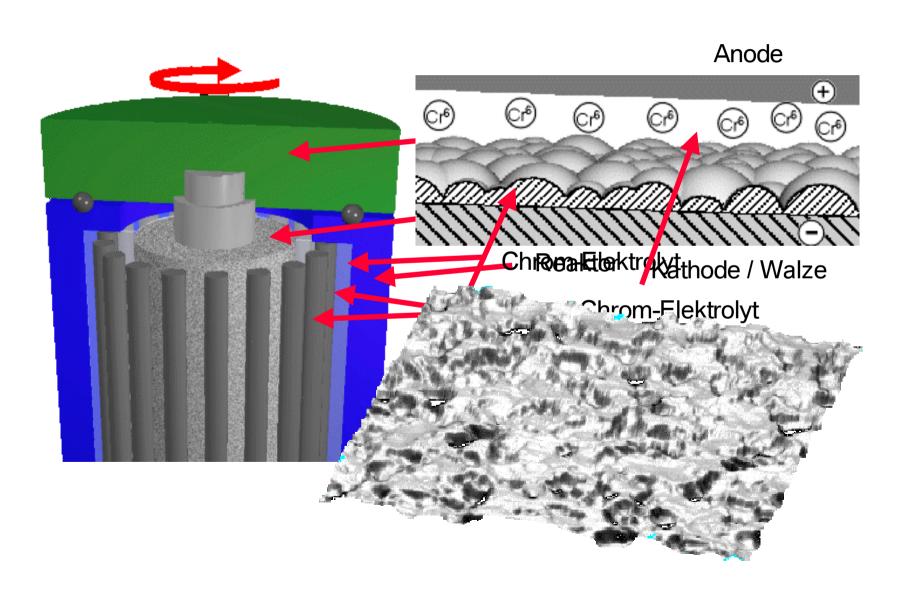
Blechtopografie.

Dressierverfahren. Electron Beam Texturing (EBT).



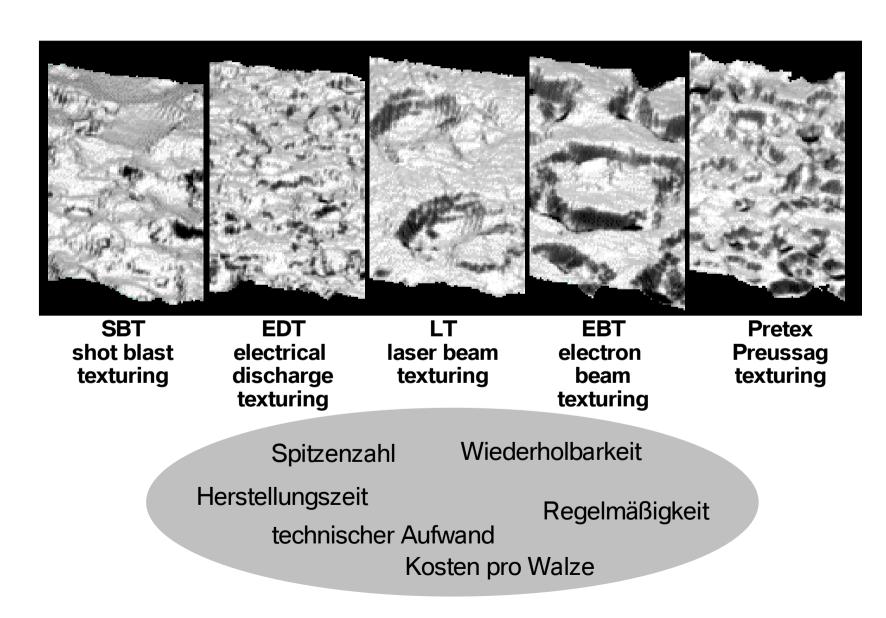
Blechtopografie.

Dressierverfahren.
Precision Texturing / Pretex.



Blechtopografie, Dressierverfahren.

Gegenüberstellung der Dressierverfahren.



Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Inhalt.

Tribologische Systeme der Karosserieumformung

Karosseriewerkstoffe

Blechbeschichtungen

Schmierstoffeinsatz in der Serienfertigung

Werkzeugwerkstoffe und Werkzeugbeschichtungen

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit

Bauteilversuche

Modellversuche

Messmethoden

Blechtopografie

Dressierverfahren

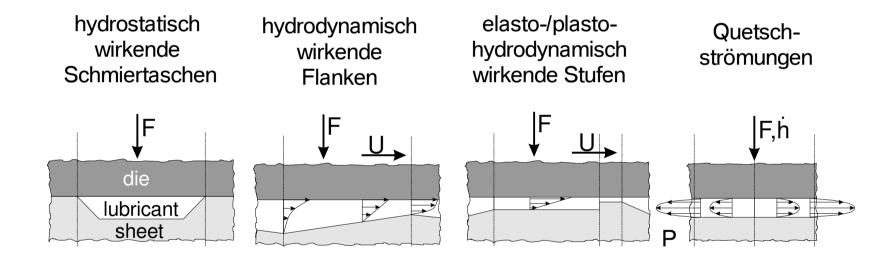
Tribologische Wirkmechanismen der Topografie

Rauheitskenngrößen

Experimentelle Untersuchungen

Zusammenfassung

Blechtopografie. Wirkmechanismen.



Blechtopografie.

Anforderungen an eine "Idealtopografie".

- Hohe Spitzen
- Schmale und kleine Spitzen
- Einen flachen Kernbereich
- Größeres Leervolumen im unteren Bereich
- Hohe Anteile abgeschlossener Leerflächen
- Topografie hoch abgeschlossen
- Feine Spitzen
- Hohe Anzahl von Tälern
- Ungerichtete Strukturen

Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Inhalt.

Tribologische Systeme der Karosserieumformung

Karosseriewerkstoffe

Blechbeschichtungen

Schmierstoffeinsatz in der Serienfertigung

Werkzeugwerkstoffe und Werkzeugbeschichtungen

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit

Bauteilversuche

Modellversuche

Messmethoden

Blechtopografie

Dressierverfahren

Tribologische Wirkmechanismen der Topografie

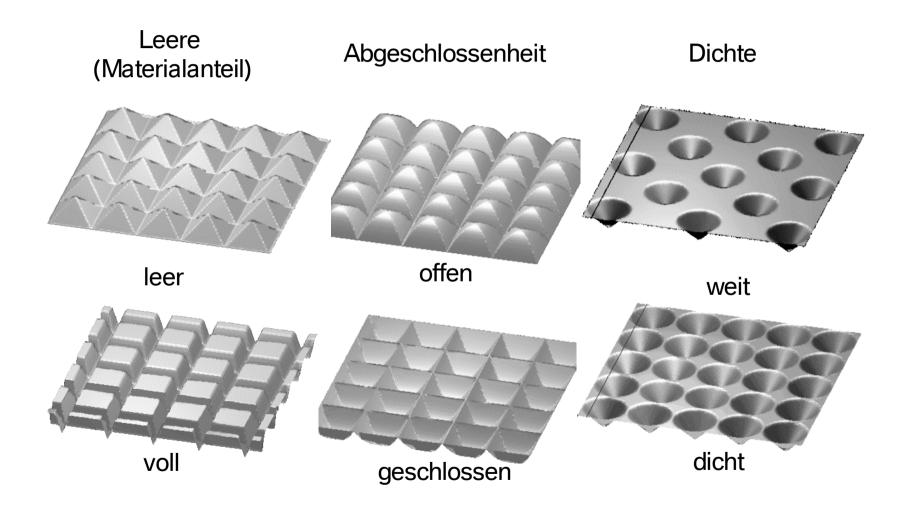
Rauheitskenngrößen

Experimentelle Untersuchungen

Zusammenfassung

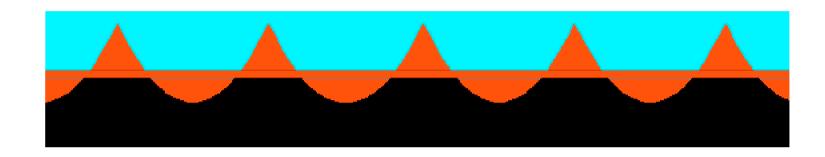
Rauheitskenngrößen.

Begriffe.

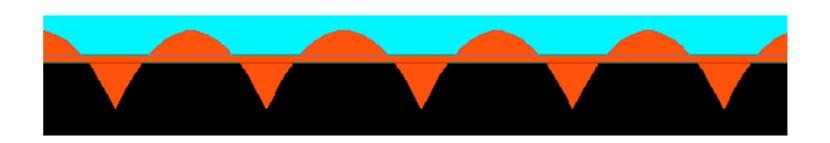


Rauheitskenngrößen.

Mittenrauwert R_a.

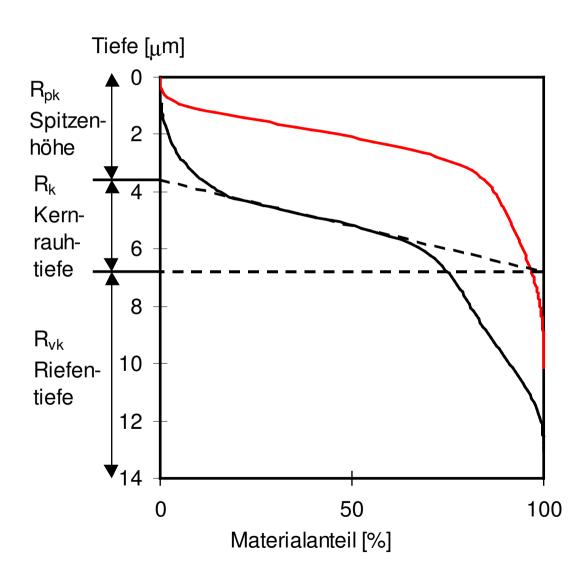


$$R_a = \frac{1}{L} \int_{0}^{L} |z(x)| dx$$



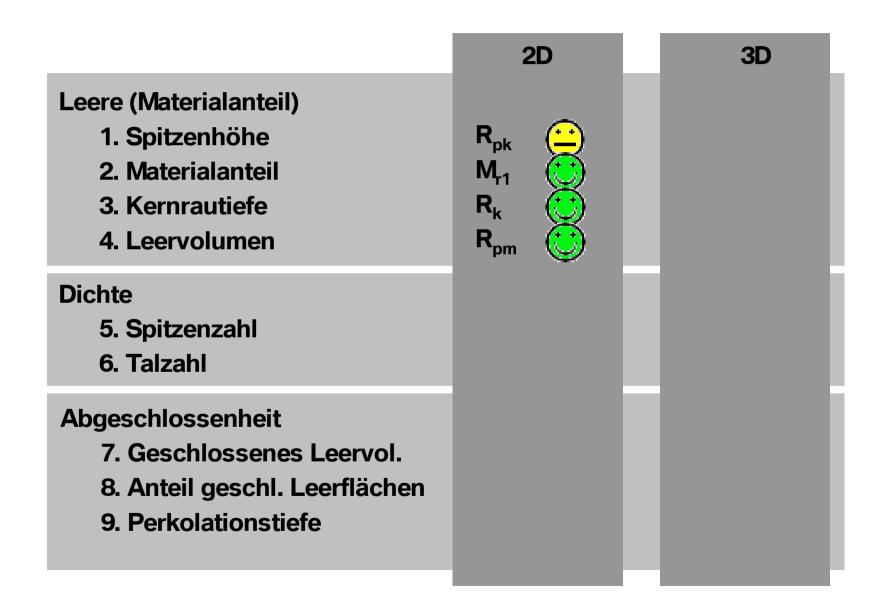
Rauheitskenngrößen.

Materialanteilkurve.



Blechtopografie.

Aussagekraft von Rauheitskenngrößen.



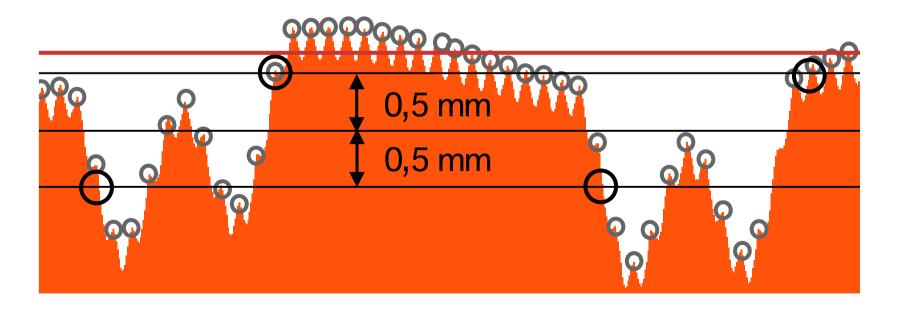
Rauheitskenngrößen.

Berechnung von 2D-Spitzenzahlen.

2D-Spitzenzahl, PC = 2

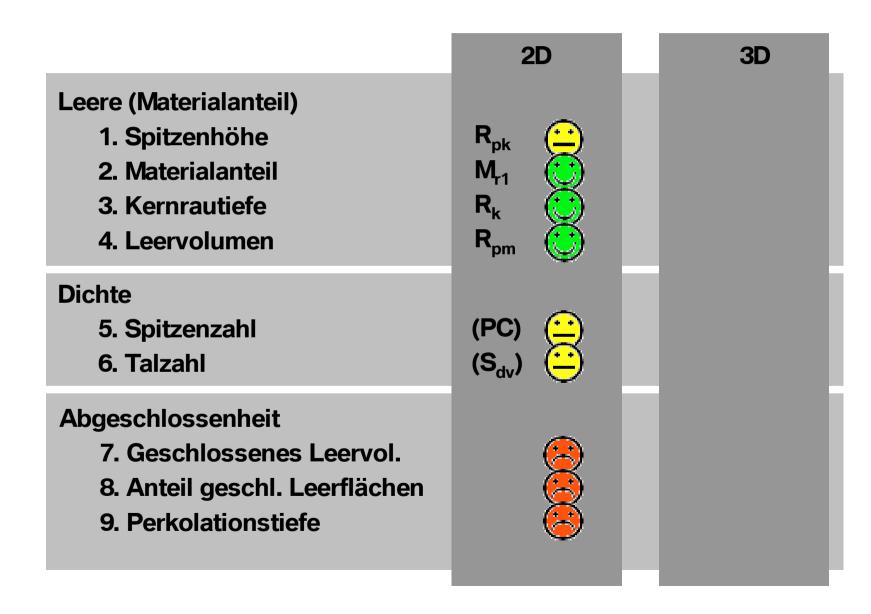
3D-Spitzenzahl, $S_{ds} = 48$

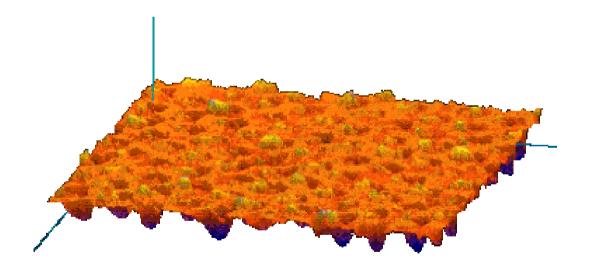
Tribologisch relevante Spitzenzahl ≈ 11?

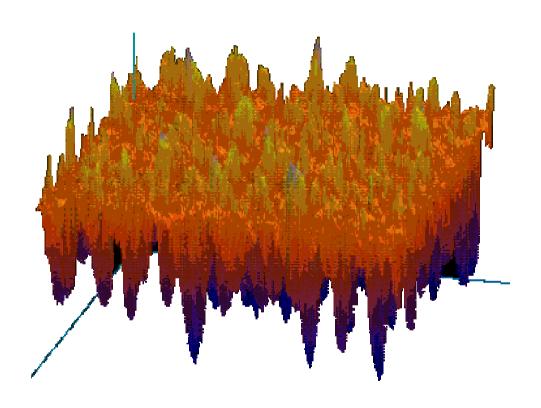


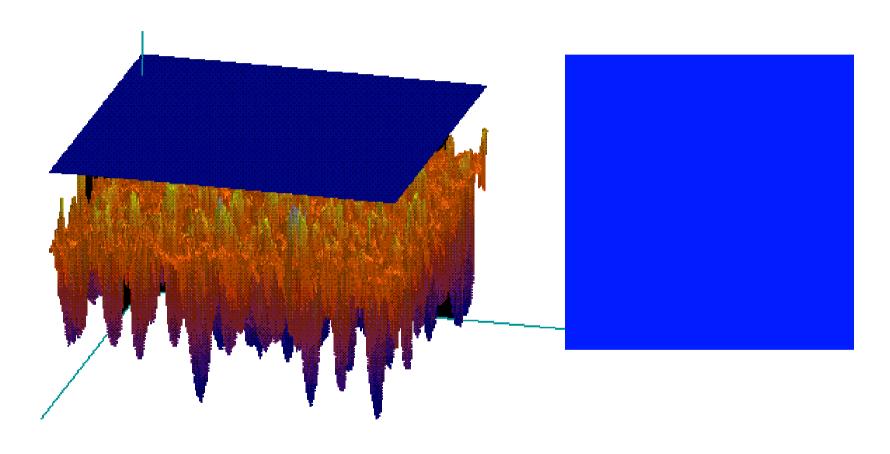
Blechtopografie.

Aussagekraft von Rauheitskenngrößen.

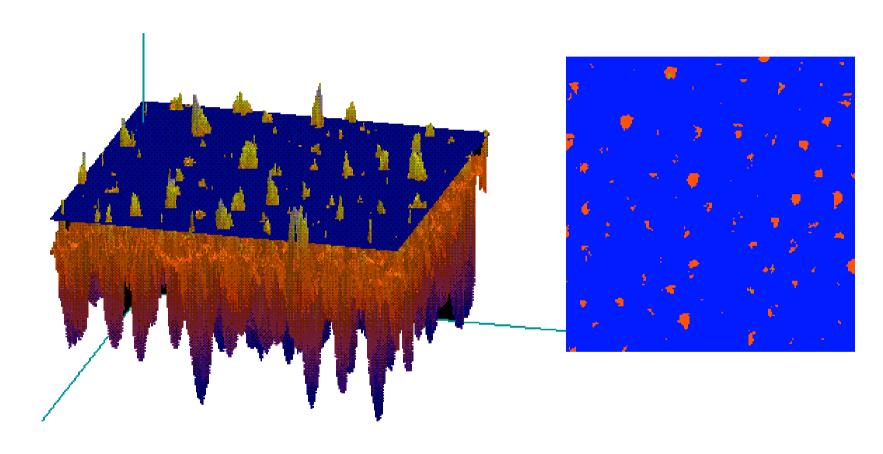


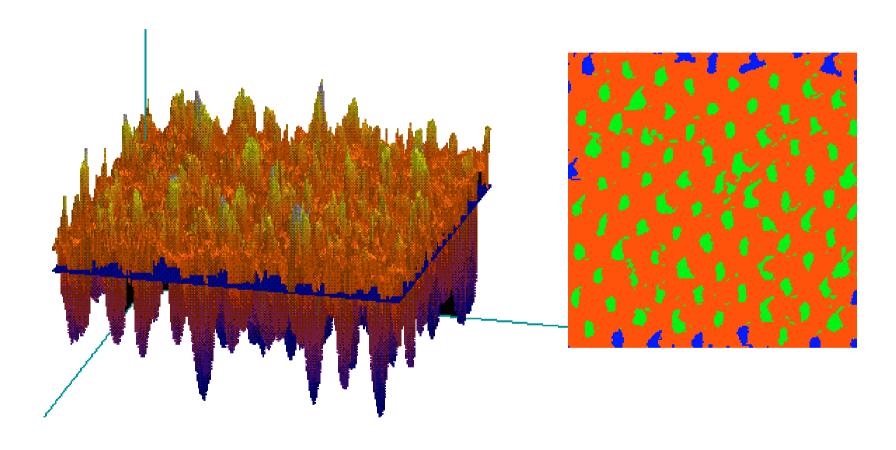


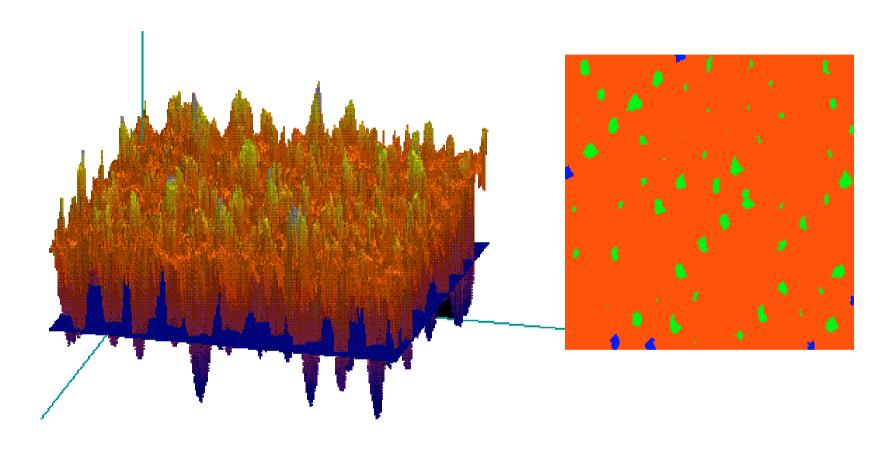


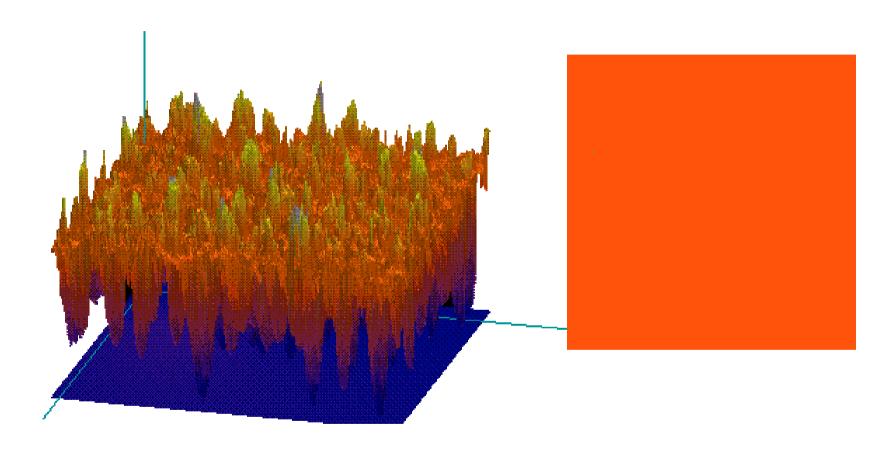


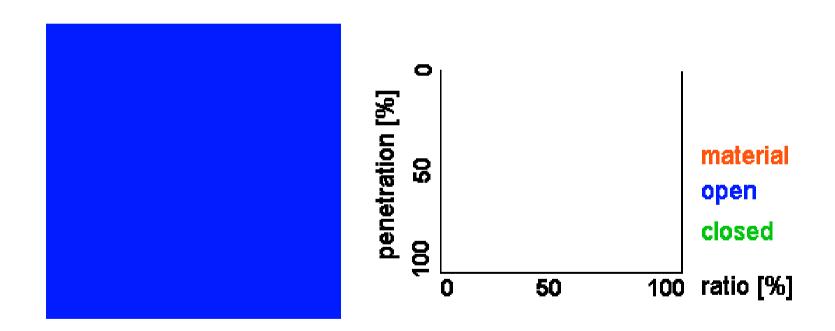
Rauheitskenngrößen.



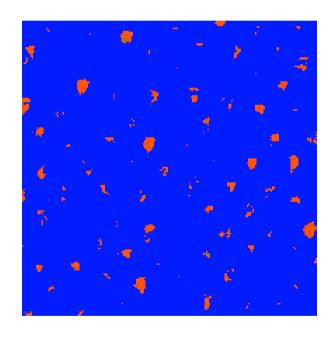


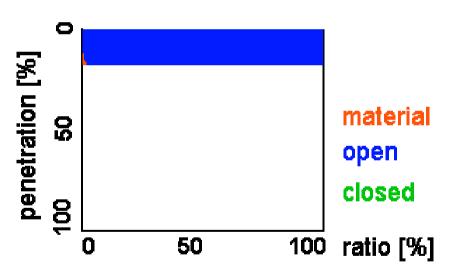




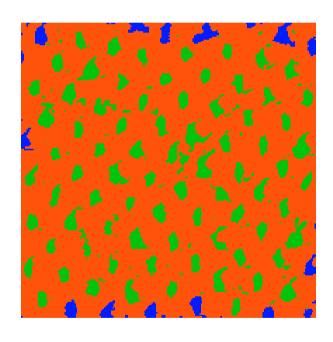


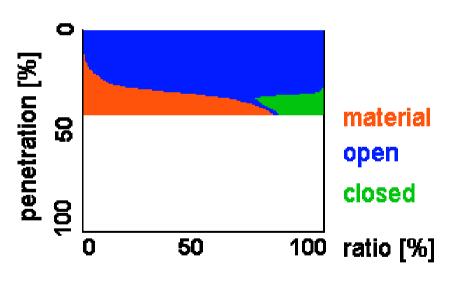
Rauheitskenngrößen.



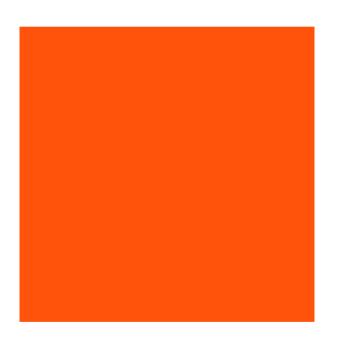


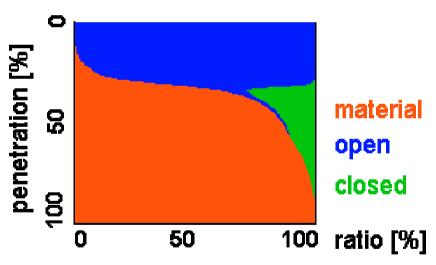
Rauheitskenngrößen.



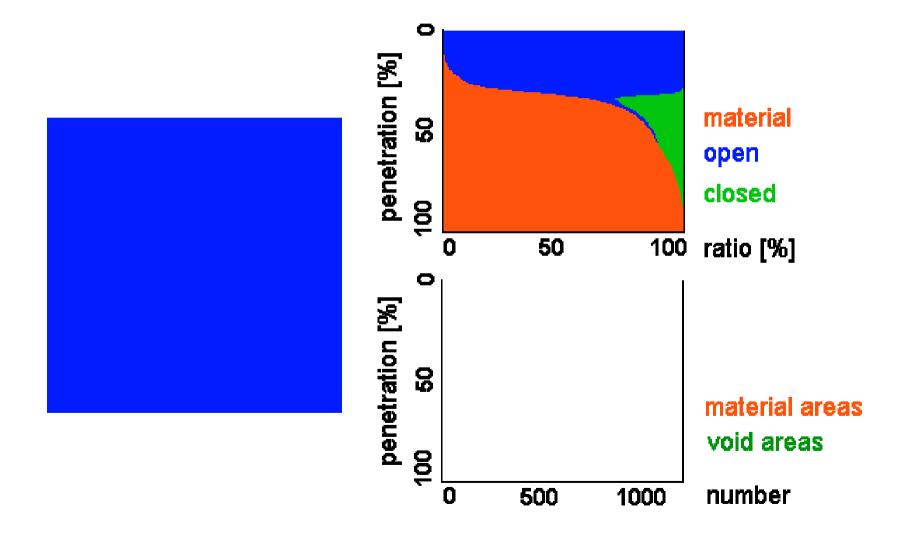


Rauheitskenngrößen.

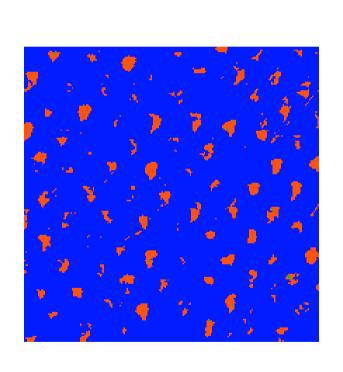


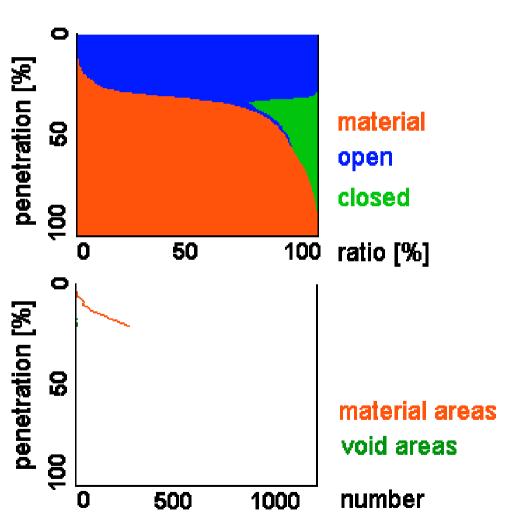


Rauheitskenngrößen.

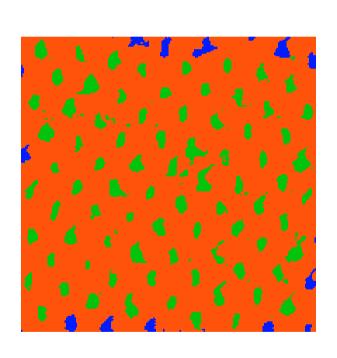


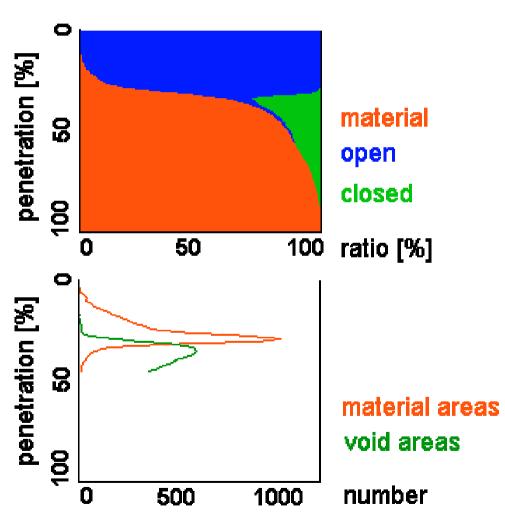
Rauheitskenngrößen.



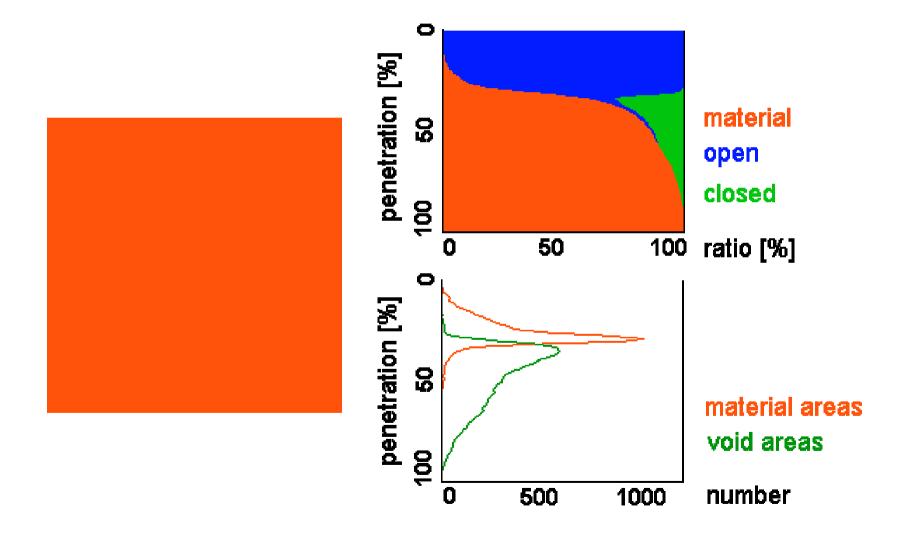


Rauheitskenngrößen.

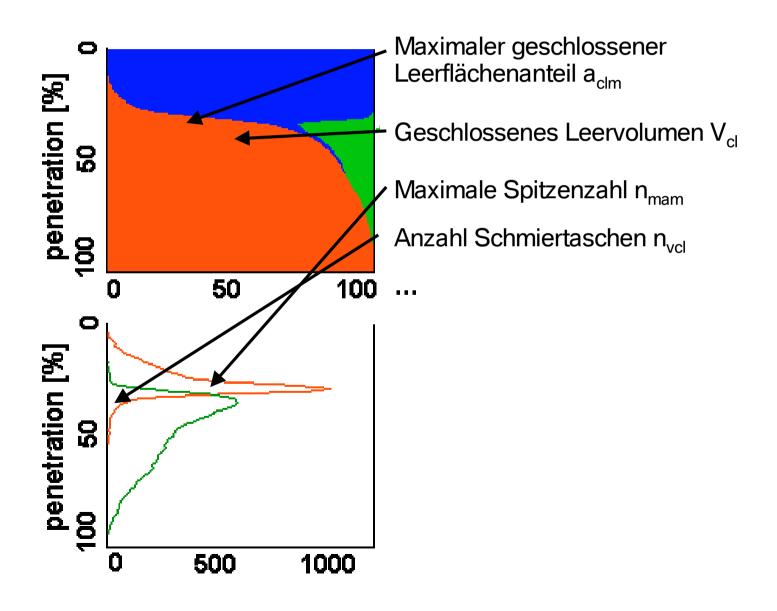




Rauheitskenngrößen.

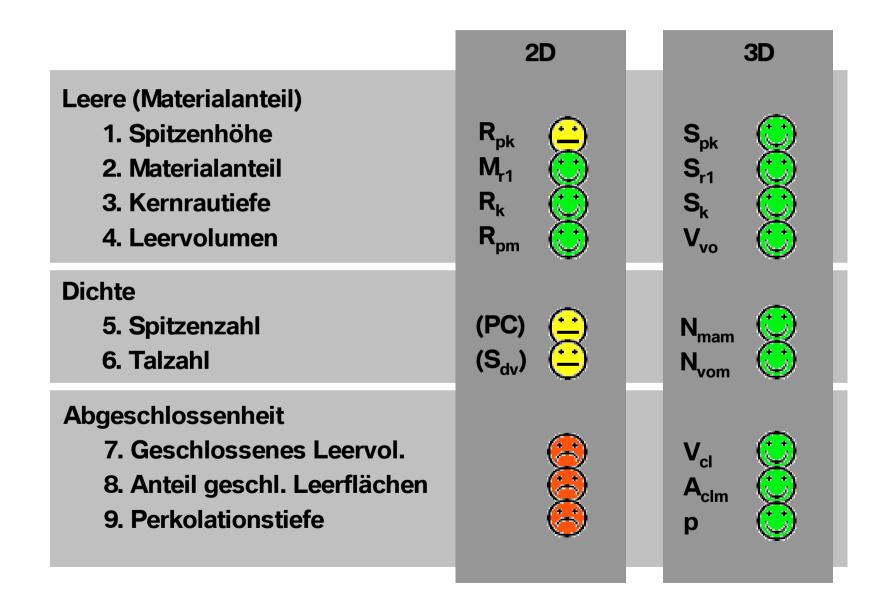


Rauheitskenngrößen.



Blechtopografie.

Aussagekraft von Rauheitskenngrößen.



Blechtopografie.

Klassifizierung von Rauheitskenngrößen.

3D-Messungen						
1	2	3	4	5	6	7
2D-Messungen oder berechnete Schnitte				direkt berechnet:	über be- rechnete Kurven:	über be- rechnete Flächen:
direkt	über be-	direkt	über be-			
berechnet:	rechnete	berechnet:		-3D-Tal u.	- geschlos-	
- Tiefe - Volumen	Kurven	- Tiefe - Volumen	Kurven	Spitzen- zahlen	sene Vo- lumina u.	analyse - Spectral-
- wolumen - mittlere		- woldmen - mittlere		- Isotropie	Flächen	analyse
Rautiefe	-2D-Abbott	Rautiefe	-3D-Abbott	- Perkola-	1 10011011	- Auto-
- Spitzen		- Spitzen		tionstiefe		korrelation
Ra, Rt, Ry	Rk, Rpk,	St, Sa,Sku,	Sk, Spk,	PC, S _{ds}	Aclm, Vcl,	Str, Sal,
PC,	Rvk,	Svr,	Svk,	•••	Nmam,	
3D-Kenngrößen, gleiche Methoden wie bei 2D				"echte" 3D-Kenngrößen		

Tribologie, Schmierung und Topografie in der Prozesskette Rohkarosserie.

Inhalt.

Tribologische Systeme der Karosserieumformung

Karosseriewerkstoffe

Blechbeschichtungen

Schmierstoffeinsatz in der Serienfertigung

Werkzeugwerkstoffe und Werkzeugbeschichtungen

Prüfverfahren zur Beurteilung der Umformbarkeit

Bauteilversuche

Modellversuche

Messmethoden

Blechtopografie

Dressierverfahren

Tribologische Wirkmechanismen der Topografie

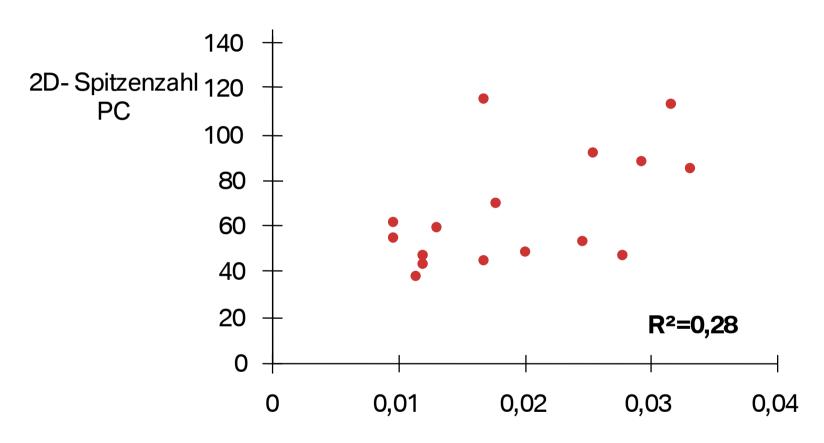
Rauheitskenngrößen

Experimentelle Untersuchungen

Zusammenfassung

Blechtopografie.

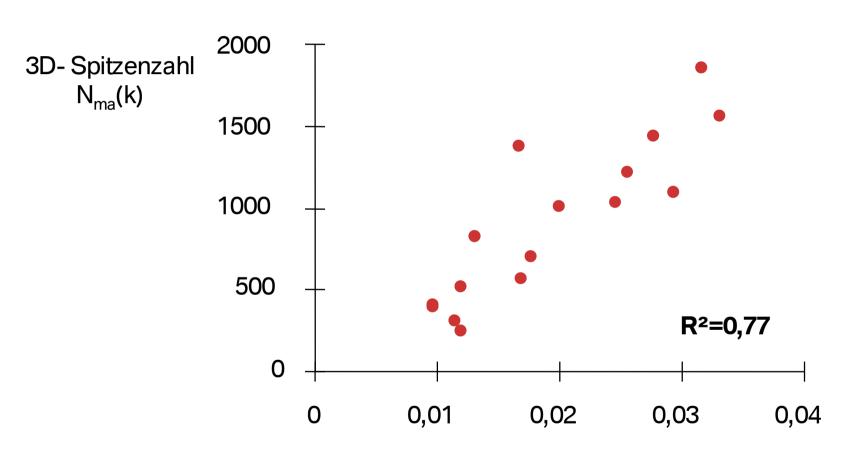
Vergleich von Ergebnissen aus Rauheitsmessung und Streifenziehversuch.



Standardabweichung der Reibungszahl über die Ziehgeschwindigkeit

Blechtopografie.

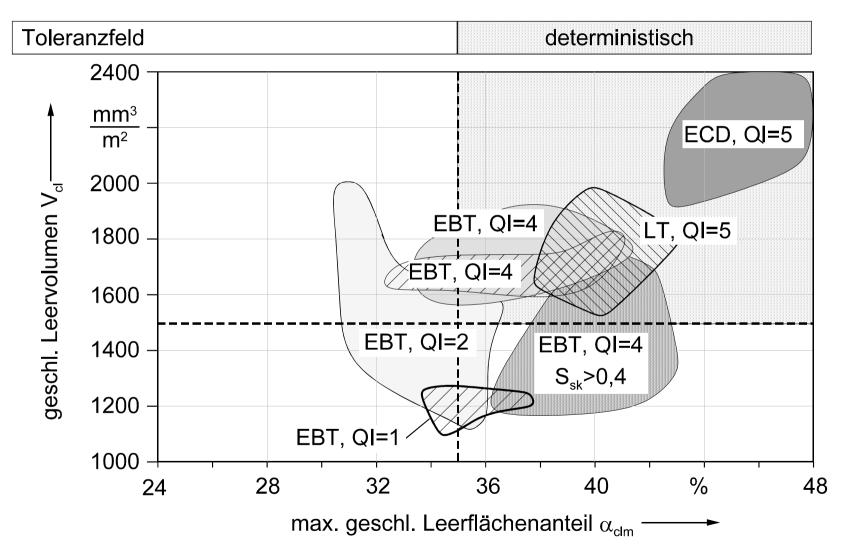
Vergleich von Ergebnissen aus Rauheitsmessung und Streifenziehversuch.



Standardabweichung der Reibungszahl über der Ziehgeschwindigkeit

Blechtopografie.

Vergleich von Ergebnissen aus Rauheitsmessung und Serienfertigung.



Blechtopografie. Zusammenfassung.

Zur Beschreibung der Oberfläche sind eindeutige Begriffe erforderlich.

Das Verständnis der Wirkungsweise / Funktion der Oberfläche ist für die Auswahl geeigneter Kenngrößen unumgänglich.

Nur "echte" 3D-Kenngrößen bringen Vorteile gegenüber 2D-Oberflächenkenngrößen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.